

Organisation

Arbeitsgemeinschaft der Zulieferindustrie

Veranstaltungsort

Mövenpick Hotel Frankfurt City
Den Haager Straße 5
60327 Frankfurt a. Main
Telefon: 069 78 80 75 0

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstalter

Industrieverband Veredlung – Garne – Gewebe –
Technische Textilien e. V.
Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverar-
beitung e. V.
Aluminium Deutschland e. V.
Bundesverband der Deutschen Gießerei-
Industrie e. V.
TecPart Verband Technische Kunststoff-
Produkte e. V.
Wirtschaftsverband der deutschen
Kautschukindustrie e. V.
Wirtschaftsvereinigung Metalle e. V.



Industrieverband Veredlung –
Garne – Gewebe – Technische
Textilien e. V. (IVG e. V.)
Mainzer Landstraße 55
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 25 56 17 00
E-Mail: sonja.lovic@ivgt.de

27. Zulieferforum der ArGeZ
Arbeitsgemeinschaft der Zulieferindustrie

„Zulieferindustrie Standort Deutschland“

25. Januar 2024
In Frankfurt

Vorwort

Die Zulieferer der ArGeZ-Branchen decken alle TIER-Stufen ab, sind aber vorwiegend mittelständisch geprägt. Produziert wird hauptsächlich an Standorten in Deutschland. Die Standortbedingungen haben sich eher nachteilig entwickelt (z.B. Energiekosten, Arbeitskräftemangel, Bürokratie, Infrastruktur). Bei derzeit rückläufiger Auftragslage belasten Kostenerhöhungen in erhöhtem Maße. Gleichzeitig müssen aber erhebliche Investitionen getätigt werden, um die Transformation zu stemmen. Die global aufgestellten Automobilhersteller stellen auf neue Technologien und Antriebsformen um, die Zulieferer müssen agil darauf reagieren.

Viele mittelständische Zulieferer stehen wenigen großen, marktstarken Herstellern gegenüber. Oftmals stehen die Zulieferer in einem Abhängigkeitsverhältnis zum OEM, weil ein großer Anteil ihrer Produktion an zum Teil nur einen OEM gebunden ist. Der OEM zieht aus diesem Abhängigkeitsverhältnis regelmäßig einseitige Vorteile. In Zeiten steigender Kosten bei (womöglich dauerhaft) rückläufiger PKW-Produktion in Deutschland und der Globalisierung auf seiten der Hersteller muss der Zulieferer seine Strategie überdenken.

Eine Säule der Rohstoffstrategien ist die Kreislaufwirtschaft. Möglichst geschlossene Stoffkreisläufe sind unverzichtbar für den Klimaschutz. Das gilt auch für alle Bauteile des Automobils, von der Batterie über die Karosserie aus Stahl und Aluminium bis hin zu den Komponenten aus Kunststoff, Kautschuk, Textil etc. Der nationale und der europäische Regulator nehmen das Automobil in den Fokus und definieren Anforderungen an die Recyclingfähigkeit und das Produktdesign.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

12:00 Uhr - Registrierung und Imbiss

13:00 Uhr - Begrüßung und Einführung

13:15 Uhr - **Zuliefererindustrie-Standort Deutschland**
Michael Kellner, Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz
und Beauftragter der Bundesregierung für Mittelstand

Jürgen Kerner, Zweiter Vorsitzender der IGMetall

Dr. Klaus-Dieter Bauknecht, Chefvolkswirt der IKB
Deutsche Industrielkreditbank

14:45 Uhr - **Unternehmensstrategie Diversifizierung –
wie lösen sich Automobilzulieferer aus der einseitigen
Abhängigkeit?**

Olaf Hahn, Gesellschafter Anvis Group GmbH

Marc-René Faerber, Struktur Management Partner
GmbH

15:30 Uhr - Kaffeepause

16:00 Uhr - **Das Automobil im Stoffkreislauf –
Bedeutung für die Zulieferer**

Dr. Simon Jäger, BMW AG

N.N.

17:00 Uhr - Ende der Veranstaltung

Moderation: Johannes Winterhagen

Anmeldung

E-Mail: sonja.lovic@ivgt.de

- Ich melde mich verbindlich zum Zulieferforum
am 25. Januar 2024 an

Vorname, Name, Titel

Firma / Institut

Postfach oder Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- Ich nehme am Mittagsimbiss teil.
 Ich nehme nicht am Mittagsimbiss teil.

Mein Unternehmen ist Mitglied in folgendem Verband:

- Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie e.V.
 Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V.
 Industrieverband Veredlung-Garne-Gewebe-Technische
Textilien e.V.
 Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e.V.
 Wirtschaftsverband Stahl- und Metallverarbeitung e.V.
 Wirtschaftsvereinigung Metalle e.V.

Ort, Datum

Unterschrift